



SOLVEIGS

Rheinstraße 7c, 65366 Geisenheim
T: +49 6701 2024183, www.solveigs.info

Kontakt: Jens Heinemeyer
Ab-Hof-Verkauf: nach Vereinbarung
Hektar: 2 ha
Anbauweise: Bio

Jens Heinemeyer ist vielleicht in Skandinavien bekannter als in Deutschland, denn er berät zahlreiche Betriebe beim Anlegen von Weinbergen und beim Aufbau von Weingütern. Der Önologe würde auch hierzulande größere Bekanntheit verdienen, denn was er aus seinen eigenen, in halber

Wildnis zwischen Assmannshausen und Lorch gelegenen Weinbergen an Spätburgundern keltert, gehört in die absolute Top-Liga deutscher Rotweine. 2021 war kein leichtes Jahr für rote Sorten. Aber schauen Sie sich mal die Bewertungen an! Davon träumen andere Weingüter in einem Spitzenjahr.

97 2021 »Present« Pinot Noir trocken

Der Pinot-Himmel ist nah! Im Duft floral und harzig. Gelassen und elegant. Noten von Waldhonig, dunklen Kirschen, Johannisbeeren, altem Balsamico und Rosenwasser. Am Gaumen beeindruckt die Balance von Säure, perfekt extrahiertem Gerbstoff und knallharter Mineralik. Großes Reifepotenzial. 13,5 Vol.-%, NK, €€€€

96 2019 »Micke« Pinot Noir trocken

Frisches Espressopulver, Wildbret, Preiselbeeren und weißer Pfeffer. Es wirkt alles sehr harmonisch. Am Gaumen macht die kräftige Mineralik mächtigen Eindruck. Die etwas strenge Anlage des Weins ist bereits dabei, sich zu mildern. Der Nachhall ist schier unendlich. 14 Vol.-%, NK, €€€€

95 2021 »Micke« Pinot Noir trocken

Wunderbare Nase, die an frisch aufgebrühten Roibuschtee erinnert. Außerdem Szechuanpfeffer, Hagebutte und Hauch von Sauerkirsche. Am Gaumen: straff, geradlinig. Im positivsten Sinne wild, mit Tiefe und Komplexität. Die Säure gibt Schwung und ist mit der intensiven Mineralik ideal ausbalanciert. 13,5 Vol.-%, NK, €€€€

94 2021 »Steil« Pinot Noir trocken

Rosmarin, Himbeere, helle Schokolade und ein rosiger Duft finden sich in der Nase zusammen. Auch Erde und Holunderbeeren. Säure, Gerbstoff, Mineralität passen 1:1 zusammen und vermählen sich zu einer spannenden Gaumenstruktur. Viel Grip, feine Bitterkeit und eine beachtliche Struktur. 13,5 Vol.-%, NK, €€€€

93+ 2021 »Koloss« Frühburgunder trocken

Der Geruch umfasst Aromen von Erdbeerkonfitüre, Mandeln, Rosinen und reifen Tomaten. Spannend und einzigartig, fast etwas oxidativ angelegt. Im Gegensatz dazu ist die Struktur am Gaumen superfrisch und extrem mineralisch mit viel Extrakt. Dieser Frühburgunder macht sehr viel Freude. 16 Vol.-%, NK, €€€€

93 2021 »Phyllit« Pinot Noir trocken

Aufregend und tief. Pflaume, Milkschokolade, Schattensmorellen und Lakritze. Fast schon likörartig. Auf der Zunge zeigt sich ein Kontrast zur reif anmutenden Nase. Frisch und leicht, aber doch mit beachtlichem Nachdruck durch den intensiven Gerbstoff. Herb und erwachsen. 13,5 Vol.-%, NK, €€€€